

Auld Lang Syne

Text: Robert Burns (1799), nach James Watson (1711)
 Deutscher Text: Claus Ludwig Laue (1946)

Melodie: Traditionell
 Satz: Florian Kranhold (2023)

S
 1. Should auld ac-quain-tance be for-got and ne-ver brought to
 2. Nehmt Ab-schied, Brü-der, un-gewiss ist al-le Wie-der-

A
 1. Should auld ac-quaintance be for-got and ne-ver brought to
 2. Nehmt Ab-schied, Brü-der, un-ge-wiss ist al-le Wie-der-

T
 1. Should auld ac-quain-tance be for-got and ne-ver brought to
 2. Nehmt Ab-schied, Brü-der, un-gewiss ist al-le Wie-der-

B
 1. Should auld ac-quain-tance be for-got and ne-ver brought to
 2. Nehmt Ab-schied, Brü-der, un-gewiss ist al-le Wie-der-

4
 mind? Should auld ac-quain-tance be forgot and days of auld lang
 kehr. Die Zu-kunft liegt in Fins-ternis und macht das Herz uns

mind? Should auld ac-quain-tance be forgot and days of auld lang
 kehr. Die Zu-kunft liegt in Fins-ternis und macht das Herz uns

mind? Should auld ac-quaintance be forgot and days of auld, days
 kehr. Die Zu-kunft liegt in Fins-ternis und macht das Herz, macht

mind? Should auld ac-quain-tance be forgot and days of auld lang
 kehr. Die Zu-kunft liegt in Fins-ternis und macht das Herz uns

8
 syne? For auld lang syne, my dear, for
 schwer. Der Him-mel wölbt sich ü-ber's Land, a-

syne? For auld lang syne, for
 schwer. Der Him-mel ü-ber's Land, a-

of auld lang syne? For
 das Herz uns schwer. A-

syne?
 schwer.

11

auld lang syne we'll take a cup of
de, auf Wie - der - seh'n; wir ru - hen all' in

For auld lang syne we'll take a cup of
Auf Wie - der - seh'n; wir ru - hen all' in

14

kind - ness yet, for auld lang syne.
Got - tes Hand, lebt wohl, auf Wie - der-seh'n!

kind - ness yet, for auld lang syne.
Got - tes Hand, lebt wohl, auf Wie - der - seh'n!

kind - ness yet, for auld lang syne.
Got - tes Hand, lebt wohl, auf Wie - der - seh'n!

2b. Die Sonne sinkt; es steigt die Nacht;
vergangen ist der Tag.
Die Welt schläft ein und leis' erwacht
der Nachtigallen Schlag.
Der Himmel wölbt sich übers Land ...

2d. Nehmt Abschied, Brüder, schließt den Kreis;
Das Leben ist ein Spiel;
und wer es recht zu spielen weiß,
gelangt ans große Ziel.
Der Himmel wölbt sich übers Land ...

2c. So ist in jedem Anbeginn
das Ende nicht mehr weit.
Wir kommen her und gehen hin,
und mit uns geht die Zeit.
Der Himmel wölbt sich übers Land ...